

# Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 224.

Montag den 23. September

1872.

## Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, in unveränderter Weise. Der **Abonnementspreis** beträgt hier in Wiesbaden 45 fr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 12 fr. in's Haus gebracht. Für auswärts tritt zu dem obigen Abonnementspreis der entsprechende Postaufschlag, durch die **Landpost** im Bezirk des Kaiserl. Postamts dahier bezogen beträgt der vierteljährliche Preis 14 Sgr. 9 Pf.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ ausgenommenen Anzeigen in einen **mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis** hiesiger Stadt, als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch **in jeder Beziehung die billigsten.**

Bestellungen auf das mit dem 1. October d. J. beginnende 4. Quartal beliebe man für hier bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen, wobei wir noch bemerken, daß von den Letzteren ohne ausdrückliche vorherige Bestellung nicht weiter geliefert wird, während dies bei den hiesigen verehrl. Abonnenten in bisheriger Weise geschieht.

**Die Expedition.**

## Sitzung des Bürgerausschusses

vom 24. August 1872.

Vorsitzender: Herr Oberbürgermeister Lang, Beisitzer: Herr Gemeindevorsteher Nathan. Anwesend 62 Mitglieder des Bürgerausschusses.

### Tagesordnung:

- 1) Veräußerung von städtischem Grundeigenthum,
- 2) Aufnahme eines städtischen Anlehens.

Das Protokoll der vorigen Sitzung wird genehmigt.

Ein zwischen den Herren Gebrüder Häffner und der Stadtgemeinde abgeschlossener Kaufvertrag über Grundeigenthum am Kranzplatze wird genehmigt, desgleichen ein Kaufvertrag mit Herrn Hofrath Dr. Pagenstecher über Grundeigenthum in der Kapellenstraße.

Es werden die Commissionsberichte zu der Vorlage wegen Aufnahme eines städtischen Anlehens von 1,250,000 Thlr. vorgelesen. Herr Kaufmann Strasburger berichtet Namens der Majorität, Herr Kaufmann Jung Namens der Minorität der Commission und Herr Präsident Dr. Vertram trägt sein Special-Votum vor.

Es werden hierauf nachstehende Gelbaufnahmen genehmigt:

- 1) für Erbauung eines städtischen Krankenhauses 266,000 Thlr. — Herr F. W. Kießbier erklärt zu Protocoll, daß er gegen die Verwilligung dieses Postens gestimmt habe;
- 2) für den Bau eines Badhauses 50,000 Thlr.;
- 3) für die Erbauung einer Vorbereitungs- und Erweiterung der Mittelschule 60,000 Thlr.;
- 4) für den Neubau einer Elementarschule 60,000 Thlr.;
- 5) für Vergrößerung des Todtenhofs 60,000 Thlr.;
- 6) für Verlängerung der Rheinstraße 30,000 Thlr.;
- 7) für Herstellung des Trottoirs in der Wilhelmstraße 15,000 Thlr.;
- 8) für die Anlage von Waldwegen 20,000 Thlr.;
- 9) für Abtragung des Restkauffüllings des Gaswerks, für Beschaffung eines neuen Gasometers und für Erweiterung des Röhrennetzes 120,000 Thlr.;
- 10) für Erwerbung des Kurparks und Anschaffung des Mobiliars für die Kur-Etablissements 200,000 Thlr.;
- 11) für Erbauung eines Schlachthauses 100,000 Thlr.;

- 12) für Abtragung der Rest-Kauffüllinge:

- a) des Dern'schen Besitzthums 57,000 Thlr. und
- b) des Engel'schen Hauses 11,400 Thlr.;

- 13) Als Reservefonds für sonstige Erwerbungen und Mehrausgaben 20,000 Thlr.

Nicht genehmigt wurden die für die Erwerbung eines freien Platzes vor der Melchiorstraße angeforderten 22,000 Thlr. und die für den Grunderwerb zur Ringstraße angeforderten 120,000 Thlr. und die Herstellungskosten der letzteren im Betrage von 17,000 Thlr.

Das hiernach genehmigte Anlehen beziffert sich auf 1,069,400 Thlr.

Das vom Gemeinderath festgestellte Reglement für die Ver- und Ausgabe von Karten zum Besuche des Kurhauses erhält die Zustimmung der Versammlung.

Schluß der Sitzung.

Wiesbaden, den 21. September 1872.

Zur Beglaubigung dieses Auszuges:  
H. II, Bürgermeister-Geheime.

## Das königliche pomologische Institut zu Prosskau.

Das königliche pomologische Institut zu Prosskau, welches den Zweck verfolgt, durch Lehre und Beispiel die Gärtnerei, besonders die Nutzgärtnerei und namentlich den Obstbau zu fördern, vereinigt zu diesem Zweck vorläufig folgende Abtheilungen:

- 1) Gartenbauschule (Lehranstalt) für Nutzgärtnerei;
- 2) höheren Cursus für Gärtnerei und Pomologie;
- 3) Lehrcurse für Lehrer, Obstgärtner und Obstwärter.

Der Unterricht in der Gartenbauschule umfaßt:

a. Begründende Fächer; Botanik (Anatomie, Morphologie, Physiologie, Geographie, Krankheiten der Pflanzen, mikroskopische Übungen u.), Chemie, Physik, Mineralogie, Zoologie, Mathematik und Rechnen;

b. Hauptfächer: Allgemeiner Pflanzenbau, Obstcultivir, insbesondere Obstbaumzucht, Obstbaumpflanzung, Obst-Erzeugung, Obstkenntniß (Pomologie), Obstbenutzung, Lehre vom Baumschnitt, Weinbau, Gemüsebau und Treiberei, Gehölzzucht, Landschaftsgärtnerei, Plan- und Fruchtzeichnen, Feld-messen und Niveliren;

c. Nebenfächer: Buchführung, Seidenbau mit Demonstrationen.

Der Kern der Anstalt ist die Gartenbauschule, die vollständige Absolvirung des Cursus in derselben erfordert 2 Jahre. Die



in diese Abtheilung aufzunehmenden jungen Leute, sie mögen ihre Lehrzeit in der Anstalt beginnen oder — was allerdings zu wünschen ist — schon gärtnerisch vorgebildet sein, haben das Zeugniß beizubringen, daß sie mindestens  $\frac{1}{2}$  Jahr in der Tertia eines Gymnasiums oder einer zu Abgangsprüfungen berechtigten Realschule mit Nutzen zugebracht haben. Vermögen sie das nicht, so müssen sie sich durch ein an dem Institute abzulegendes Tentamen über den genügenden Grad ihrer Vorbildung ausweisen.

Diejenigen, welche den höheren, ebenfalls zweijährigen, Lehrkursus absolviren wollen, müssen das Zeugniß beibringen, daß sie mindestens  $\frac{1}{2}$  Jahr in der Secunda eines Gymnasiums oder einer Realschule erster Ordnung zugebracht haben. Sie hören die Fachwissenschaften am pomologischen Institute, die begründenden Wissenschaften an der landwirthschaftlichen Akademie in Proslau. In dem Lehrkursus für Lehrer, Baumgärtner und Baumwärter werden hauptsächlich die beim Obstbau vorkommenden Manipulationen erläutert, gehandhabt und geübt werden.

Der Kursus währt 14 Tage bis 3 Wochen.

Außerdem wird Gärtnern und Gartenbesitzern in vorgerückten Jahren Gelegenheit gegeben, die Unterrichtsmittel des Instituts zu benutzen. Die Bedingungen wird der Director mitzutheilen bereit sein.

Die Böglinge der Gartenbauschule wohnen in der Anstalt, werden in ihr beschäftigt und unterrichtet. Alle übrigen in der Anstalt Verweilenden, insbesondere auch die Theilnehmer am höheren Kursus, nehmen Wohnung und Kost nach freier Wahl im Orte Proslau.

Das Lehrhonorar beträgt:

|                                        |          |
|----------------------------------------|----------|
| Für die Böglinge der Gartenbauschule:  |          |
| für das erste und zweite Semester je   | 30 Thlr. |
| " " zweite u. dritte " "               | 20 "     |
| " " vierte u. fünfte " "               | 15 "     |
| Für die Theilnehmer am höheren Kursus: |          |
| für das erste Semester                 | 40 Thlr. |
| " " zweite " "                         | 30 "     |
| " " dritte u. vierte Semester je       | 20 "     |

Außerdem haben die Böglinge der Gartenbauschule halbjährlich pränumerando  $7\frac{1}{2}$  Thlr. für Wohnung, Heizung, Bett u. s. w. zu entrichten. Für die Beschäftigung zahlen sie nichts, sie sind dagegen verpflichtet, in den für die praktische Beschäftigung bestimmten Stunden die ihnen angewiesenen Arbeiten ohne Entschädigung zu verrichten.

Den Lehrern, Böglingen der Seminarien, Baumgärtnern und Baumwärttern wird der Unterricht unentgeltlich erteilt. Die Anmeldungen zur Aufnahme in das pomologische Institut haben unter Vorbringung der Zeugnisse schriftlich oder mündlich bei dem unterzeichneten Director zu erfolgen. Derselbe ist auch bereit, auf portofreie Anfrage weitere Auskunft zu erteilen.

Proslau, im August 1872.

Der Director des königlichen pomologischen Instituts.  
(gez.) Stoll.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, 19. September 1872. Der Königl. Polizei-Director.  
v. Strauß.

Ein Sonnenschirm, welcher in einer Droschke liegen geblieben und hieher abgegeben worden ist, kann auf dem Bureau der unterzeichneten Polizei-Direction, Friedrichstraße 30, in Empfang genommen werden.

Wiesbaden, den 21. September 1872.

Der Königl. Polizei-Director.  
v. Strauß.

### Bekanntmachung.

Diejenigen im Stadtkreise Wiesbaden wohnenden Personen, welche im Jahre 1873 ein Gewerbe im Umherziehen zu betreiben beabsichtigen, werden hiermit aufgefordert, sich zur Stellung ihrer

Anträge bis spätestens den 1. December cr. bei der unterzeichneten Polizei-Direction, Friedrichstraße 30, zu melden. Die Interessenten werden auf diese Bestimmung mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß nur nach einer rechtzeitigen Anmeldung für eine rechtzeitige Ausfertigung der ga. Scheine Sorge getragen werden kann und die Nachteile einer verspäteten Anmeldung zu Säumnigen treffen.

Wiesbaden, den 18. September 1872.

Der Königl. Polizei-Director.  
v. Strauß.

Unter Bezugnahme auf die Polizeiverordnung vom 8. d. M. werden die Metzgermeister hiesiger Stadt darauf aufmerksam gemacht, daß auch sie den Bestimmungen derselben hinsichtlich des Aufbewahrens von thierischen Abfällen unterliegen und eventuell unnachlässiglich werden bestraft werden, wenn sie sich Contractionen gegen diese Verordnung zu Schulden kommen lassen.

Wiesbaden, den 18. September 1872.

Der Königl. Polizei-Director.  
v. Strauß.

### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Otto Vogt zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 24. September l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 13. August 1872.

598

Königliches Amtsgericht IV.

### Ausschreiben.

Nachdem vom Gemeinderath beschlossen worden ist, den Jahrgalt des für die Stadtkasse anzunehmenden Schreibstuhls-Bureaudieners auf 300 Thaler festzusetzen, wird die Dienststelle hiermit nochmals zur Bewerbung ausgeschrieben.

Militärantenwärter wollen ihre desfallsigen Gesuche unter Vorlage des Civilversorgungsscheins, eines Leumundszeugnisses und eines Gesundheitsattestes innerhalb der nächsten 3 Wochen dahier einreichen.

Wiesbaden, 7. September 1872. Der Oberbürgermeister.  
Lang.

### Aufforderung.

Alle Gebäudebesitzer, welche wegen Neubau oder Bauveränderung ein Ab- und Zuschreiben in dem Brandkataster pro 1873 beabsichtigen, wollen ihre Anträge bis zum 1. October cr. dahier stellen.

Wiesbaden, 18. September 1872. Der 2te Bürgermeister.  
Coulin.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 24. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen wegen Abreise in dem Hause Nikolastraße 8 zwei Treppen hoch Sopha's, Bettstellen, Wäsch- und Kleiderschränke, sowie Haus- und Küchengeräthe gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Die Gegenstände sind am 23. September anzusehen.

Wiesbaden, 7. September 1872. Der 2te Bürgermeister.  
Coulin.

14993

### Höhere Töchterschule.

Aufnahmeprüfung: Montag den 30. September Vormittags 9 Uhr im Schullocale Louisenstraße 24.

Beginn des Wintersemesters: Dienstag den 1. October Vormittags 10 Uhr.

Anmeldungen neu aufzunehmender Schülerinnen nimmt der Unterzeichnete von Donnerstag den 26. September an in seiner Wohnung, Louisenstraße 24, entgegen. Weidert, Rector.



## Obstersteigerung.

Dienstag den 24. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr kommen in den Distrikten Leberberg und Neuberg Äpfel, Birnen, Äpfel und Zwetschen von mehreren Bäumen an Ort und Stelle zur Versteigerung.

Sammelplatz der Steigerer an der Wilhelmshöhe.  
Wiesbaden, den 21. September 1872.

Der 2te Bürgermeister.  
Conlin.

16218

## Bekanntmachung.

Nach Beschluß Königl. Hospital-Commission soll die Lieferung der Milch für die diesseitige Anzahl pro 1873, im Durchschnitt 12 bis 15 Maas täglich betragend, im Submissionswege vergeben werden. Hierzu Lusttragende werden ersucht, ihre Forderung per Maas in Silbergrößen und Pfennigen, verschlossen unter der Adresse der Königl. Hospital-Commission bis zum 4. October l. J. einzusenden und liegen die Lieferungsbedingungen auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung zur Einsicht offen.  
Wiesbaden, den 21. September 1872.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

## Bekanntmachung.

Nach Beschluß Königl. Hospital-Commission wird Freitag den 4. October l. J. Vormittags 10 1/2 Uhr die Lieferung des Bettstrohs und um 11 Uhr die Lieferung von 8 Klostern Buchen-Scheitholz und 300 Stück buchernen Pländerwellen öffentlich an den Meistbietenden auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung pro 1873 vergeben.

Wiesbaden, den 21. September 1872.

## Königliche Civil-Hospitalverwaltung.

## Bekanntmachung.

Nach Bestimmung Königl. Hospital-Commission werden Freitag den 4. October l. J. Vormittags 11 Uhr die in der Hospitalküche in 1873 sich ergebenden Knochenabfälle und das Gespül auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung öffentlich an den Meistbietenden vergeben.

Wiesbaden, den 21. September 1872.

## Königliche Civil-Hospitalverwaltung.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Domänen-Rentamts dahier sollen Montag den 23. September l. J. Nachmittags 3 Uhr wegen schuldigen Schulgelbes

ein Secretär und ein Tisch

auf hiesigem Marktplatz versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. September 1872.

Der Executor.  
Leiser.

597

## Notizen.

Heute Montag den 23. September, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung einer Parthie Seife und Wagenschmiere, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 223.)

Versteigerung der zu dem Nachlass der Wittve des Christian West dahier gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften etc., in dem Hause Schachtstraße 6. (S. Tgbl. 222.)

Versteigerung von circa 100 Eichen-Stämmen, auf dem Lagerplatz der Herren Christ, Gölter & Körner in Mainz, am ersten Eisenbahnübergang. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Verpachtung einer im unteren Gebirge belegenen Wiese auf die Dauer von sechs Jahren, am dem Chauffeehause. (S. Tgbl. 219.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der Kastanienrinde von den Bäumen an der Diebricher Chaussee, auf der Adolfsbühne. (S. Tgbl. 221.)

Obstersteigerung des Herrn Friedrich Kilian von Sonnenberg, bei der Dietenmühle. (S. Tgbl. 223.)

Tannusstraße 55 sind billig zu verkaufen: Ein Zinddach nebst Gerüst dazu, ein Urnofen, eine Bettlade und einer Kastenbettlade.  
16167

Die früher bei dem Restaurateur Friedrich Börner dahier in Dienst stehende Marie Jedel wird hiermit aufgefordert, den ihr zukommenden Lohn Dienstag den 27. d. Mts. Vormittags 10 Uhr bei mir in Empfang zu nehmen.  
Wiesbaden, den 21. September 1872.

Adolph Heymann,  
Schmalbacherstraße 16.  
16177

## Lohkuchen

sind vorrätzig bei A. Brandtscheid, Mühlgasse 4. 16224

## Spezereiwaaren-Geschäft

am hiesigen Plage mit guter Kundschaft ist unter günstigen Bedingungen zu übertragen. Interessenten belieben ihre Adressen unter N. M. 96 bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 16148

Einige Einmachfässer zu verkaufen Mauerstraße 19 bei F. Bernhardt. 16169

Von zwei Speerzylinderplatten nebeneinander sind je 1/2 Theil abzugeben. Näh. Expedition. 16203

1/2 Parterreloge ist abzugeben Emserstraße 27a. 16213

1/2 Speerzylinder ist abzugeben Langgasse 36. 16188

1/2 Speerzylinder-Abonnement (Eckplatz) ist abzugeben Kapellenstraße 25. 16173

1/2 Speerzylinder abzugeben Kautzenstraße 29. 16155

1/2 Parterrelogeplatz gesucht. Näheres Expedition. 16154

Ein viertel Speerzylinder für das Winter-Abonnement wird gesucht Rheinstrasse 17a. 16813

Ein viertel Parterrelogeplatz abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 16150

Zwetschen per Hundert 5 fr. Wellrigstraße 23. 16159

Häfergasse 15 sind gute Kochbirnen zu verkaufen. 16212

Ein Kleiderschrank, Küchenschrank, Tisch und eine Bankette, zum Schlafen eingerichtet, billig zu verkaufen. Näheres Steingasse 9. 16150

Seidenwatte heilt Rheumatismus und Zahnweh. Zu haben Markstraße 28. 16152

Ein feuerfester Cassaschrank ist zu verkaufen Friedrichstraße 32. 16143

Trockenes Buchen-Scheitholz in jedem Quantum zu haben. Näheres Rödersstraße 27. 16157

Schmalbacherstraße 43 sind umzugshalber billig zu verkaufen: Verschiedene Möbel, worunter ein antiker Schrankstuhl, Standuhr, Waschkommode, Tische, Stühle, Küchengeräthe, Waschestell, Betten etc., in den Vormittagsstunden von 8—1 Uhr. 15807

Ein Garten in der Nähe der Wellrigstraße wird zu pachten gesucht. Näheres Hellmündstraße 21, 2 Treppen. 16215

Ein Mitteler für die „Berliner Börsen-Zeitung“ gesucht. Näh. Friedrichstraße 34, zwei Treppen. 16196

13 Morgen Acker mit in den besten Tagen sind auf 6 Jahre zu verpachten. Näheres Hochstraße 18. 16172

Unserem lieben Freunde und Kriegskameraden Philipp H..... zu seiner Verlobung mit Frä. L. K. die herzlichsten Glückwünsche.  
A. Z. Fr. S. 16156

Ein schwarzer, wollener Bournus verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Sonnenbergerstraße 21. 16132

Ein kleines, goldenes Medaillon, worin sich das Porträt einer jungen Dame befindet, ist am Dienstag Vormittag in Diebrich verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben Friede, Nerothal 11. 16151



# Unterkleider von Gesundheits-Drepp

(Schweizer Hemden), bestehend in **Jacken, Beinleidern, Leibbinden, Coden** etc., vor Erfältungen und deren Folgen, als Gicht, Rheumatismen etc. schützend, haben denjenigen von Flanel und anderen Stoffen gegenüber den bedeutenden Vorzug, daß sie nie filzig und fest werden oder eingehen, sondern sich nach der Wäsche stets gleich bleiben. (Bergl. Züschr. Leipziger Btg. vom 1870 No. 1428; Ueber Land und Meer von 1871 No. 35 und Allgem. Wiener medicinische Btg. von 1772 No. 30, 35, 39, 44 und 48.) Zu beziehen in verschiedenen Qualitäten, sowie auch Stoff am Stück durch das Engros-Lager von **W. Henzeroth, Langgasse 53 am Kronplatz** 16206

## Plakate

in reichster Schriftauswahl fertigt die  
**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

## Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; **Reparaturen** werden bestens ausgeführt.  
**Carl Wolf, Rheinstraße 17 a. 277**

## Charcuterie Jäger,

**Langgasse 29, Langgasse 29,**  
empfehlte täglich frische **Kalbsrolade, Schinken**  
und **Schinkenwurst, Zungenwurst, Savelatwurst,**  
**Sommer- und Winterwaare.** 16164

## Schinken,

frisch abgekochten, empfiehlt im Ausschnitt  
16227 **J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldgasse.**



## Neue Fischhalle,

**Ecke der Gold- und Metzgergasse.**

Frisch eingetroffen: **Belgoländer Schellfische** (so frisch wie lebend) etc.

**Feinst marinirte Heringe,**  
**holl. Sardellen und russ. Sardinen,**  
**Sardines à l'huile und Hummer in Büchsen**

empfehlte  
16226 **J. Gottschalk,**  
**Ecke der Mühl- und Goldgasse.**

## Charcuterie Jäger,

**Langgasse 29. Langgasse 29.**  
Täglich Morgens und Abends frische **Fleisch-**  
**wurst und Knoblauchwürstchen.** 16165

**Ofenseker Jacob** wohnt **Friedrichstraße**  
**No. 32.** 16180

## Strickwolle

in verschiedenen Farben und guten Qualitäten empfiehlt  
16205 **W. Henzeroth, Langgasse 53.**

**Weisszeugnähereien** (Maschinenarbeit) aller  
gut besorgt **Dohheimerstraße 20, Hinterhaus Parterre.** 16184  
Eine **Backsteinfabrik** zu verkaufen. Näheres Exped. 15601

## Versammlung

**der Schuhmacher-Gewerks-Union**  
heute Abend 8 1/2 Uhr, sowie alle folgende Montage im Saal  
des Herrn **Thoma, Langgasse 12,** wozu freundlichst einladet  
16160 **Der Vorstand.**

## Social-demokratische Arbeiter-Partei

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß die wöchentlichen  
**Versammlungen** von heute an jeden Montag Abend  
8 1/2 Uhr im „**Caféhaus zum Storchneß**“, **Kirchgasse, Hainstadt.**  
16210 **Der Vertrauensmann.**

## L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

empfehlte sein reichhaltiges Lager in  
**Ramin-, Säulen- und Koch-**  
**Defen,**

ganz besonders in **Regulir-Füllöfen,**  
mit und ohne Mäntel. 16228

## Regulir-Füllöfen

in schöner Auswahl empfiehlt **Wilh. Weygand,**  
16185 **Langgasse 20, neben dem „Adler“.**

## Möbel,

als: **Commoden, Kleider-, Küchen-, Nacht- und Waschtische,**  
**Ranape's, Rohr- und Strohstühle, Tische, oval und edig,**  
**Stellen, Matratzen und Spiegel, Alles neu und billigst, empfiehlt**  
8710 **Friedr. Haberstock, Mauriciusplatz.**

**Welltrichstraße im Nikolai'schen Hause im 3. Stock links neben**  
**Arbeiten im Kleidermachen, Weißzeugnähen**  
**Ausbessern angenommen.** 16171

Ein kleines, gutgebautes **Landhaus** mit Gärten in schön  
Lage, in den äußeren Straßen, wird sogleich gegen Baarzahlung  
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man **Gold-**  
**straße 14 im 2. Stock** abzugeben. 16172

**Feldstraße 16** sind zu verkaufen: Ein **Ordnungsstufen**  
eine große Vogelheide, ein gut dressirter, 16 Monate alter  
**Hühnerhund.** 16173

Ein noch fast neuer **Ladenschrant** ist billig zu verkaufen  
**Häfnergasse 4.** 16174

**Marktstraße No. 23, Eingang in der Metzgergasse,** werden  
**Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alle Sorten**  
alte Metalle, gebrauchte Defen, Möbel und Kleider zu den höchsten  
Preisen angekauft. 16175

Ein **Spezereigeschäft** wird zu übernehmen gesucht. Offerten  
sub **V. A. 4** beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 16176

**Berl. Moritzstraße 30 bei Ph. Schmidt** ist **Spezial**  
Centner, sowie auch wagenweise und geflüchtete **Aspfel**  
**Kumpf und Walter** zu haben. 16177

**Möbel, Betten und Spiegel** zu verk. **Adlerstraße 4.** 16178



# Kirchweih-Fest

zu Erbach im Rheingau.

Montag den 23. und Sonntag den 29. September findet im  
"Gasthaus zum Engel" gubelichte Tanzmusik statt, wozu  
ergebenst einladet  
Erbach, im September 1872.

16228 **Wilhelm Crass.**

## Charcuterie Jäger,

Langgasse 29. Langgasse 29.

Täglich Abends 5 Uhr frische Leber- und  
Blutwurst, fein und schmackhaft. 16166

## Bienenhonig (neue Waare)

per Pfund 21 fr. empfiehlt  
15782 **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.**

## B. May, Markt 8:

Feinster Runkelborschuß 00, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl.  
20 fr., das Pfund 9 fr.,  
feinster Borschuß No. 0, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 16 fr.,  
das Pfund 8 1/2 fr.,  
feinster Borschuß No. 1, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 12 fr.,  
das Pfund 8 fr. 5844

## Frisches Hirschfleisch

16208 bei **Joh. Geyer, Marktplatz 3.**

## Charcuterie Jäger,

Langgasse 29. Langgasse 29.

Von heute ab: 16163

## Frankfurter Bratwürstchen.

Deifarben in allen Mäncen, zum Anstrich fertig,  
Fußbodenlack in diversen Farben, sofort trocknend,  
Leinölfirnis zum Anstreichen der Fußböden,  
Pinzel in größter Auswahl,  
Vulcanöl (harzfrei) zum Schmieren der Maschinen,  
Cement in 1/2 Tonnen wie im Anbruch  
empfiehlt nebst sämtlichen Material- und Farbwaren  
**Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,**  
vis-à-vis dem neuen Nonnenhof.  
15659

## Restauration Schink.

Süßer und rauscher Aepfelwein, reingehaltene Rheinweine,  
ausgezeichnetes Frühstück. 16203

## Mit Gülfе

der Clavierschule für Kinder von **C. T. Brunner,**  
Opus 118, 16. Auflage, Preis 1 Thlr., ist es nur mög-  
lich, auf schnelle und angenehme Weise dieses schöne Instrument  
zu erlernen. Der Absatz von 30,000 Exemplaren dürfte  
wohl am besten für die Vorzüglichkeit dieses Werkes sprechen.  
Zu beziehen durch jede Buch- und Musikalienhandlung oder  
direkt von **Edm. Stoll in Leipzig.** 554

Eine Grube Dung ist zu verkaufen Mühlgasse 4. 16224

Ein Ranape zu verkaufen Hirschgraben 4. 16217

Drei halbe Theaterplätze in der **1. Ranggalerie** sind ab-  
zugeben Vierstadtstraße 5. 16030

# Jos. Jmand,

16193

Agentur & Commissions-Bureau,  
20 Neugasse 20.

## An- und Verkauf

von  
Villas, Stadt- und Geschäftshäusern, Gütern  
und Bergwerken etc.

## Vermietungen.

Anlagen von Kapitalien.

## Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31. 12523

General-Agentur  
der  
**Imperial-Feuer-  
Vers.-Gesellschaft**  
London & Berlin,  
1803.

Agentur- & Commissions-  
Bureau.  
Vermittlung  
von Kauf und Verkauf von  
Häusern, Grundstücken,  
Bauplänen etc.

Ziehung Mittwoch den 25. Septbr. Abends 6 Uhr!

 **Frankfurter Pferdemarktloose**  
à 1 Thlr. bei **W. Speth, Langgasse 27.** 2000

Eine große Parthie **Damen-Ma-  
trosen-Kragen** mit Stickerei von  
24 bis 30 fr., **Kinder-Matrosen-  
Kragen** mit Stickerei à 24 fr., sowie  
eine neue Auswahl gestickter Negligé-Hauben  
à 36 fr. habe erhalten und empfehle solche  
zur geneigten Abnahme.

**J. B. Mayer,** 16147

Weißwaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

**Allen Müttern** kann das einzig bewährte Mittel,  
**Dr. Gerhig's Zahnhalts-  
bändchen und Perlen,** Kindern das Zahnen leicht und  
schmerzlos zu fördern, nicht genug empfohlen werden. Preis  
à 10 und 15 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 612

## Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

besten Qualität sind direkt vom Schiff in Dieblich zu beziehen.  
Der Ausladeplatz ist an der neuen Kaserne.

16223 **A. Brandtscheid, Mühlgasse 4.**

**Birnen u. Süßäpfel** per Kumpf 12 fr. Webergasse 44. 14790

Schöne harzer **Kanarienvögel** (Hähnen, gute Schläger)  
zu verkaufen obere Webergasse 44, Hinterhaus. 9000

Wellstrichstraße 12 ist **Rorn- und Gerstenstroh** zu haben. 6212



Ein Schneider sucht Arbeit in und außer dem Hause. Näh.  
Dohheimerstraße 11. 16011

2—3 Tage wöchentlich findet Jemand Be-  
schäftigung, um neue Federn zu reinigen. Näh.  
in der Expedition. 16037

Gesucht wird ein braves Mädchen als Verkäuferin in einen  
Laden. Näheres Langgasse 5. 15276

Ein Mädchen, welches Kleider machen kann, sucht dauernde  
Beschäftigung. Näh. Exped. 15888

Einige anständige Mädchen können das Kleidermachen gründlich  
erlernen. Näh. Exped. 15895

Tüchtige Arbeiterinnen, welche schon auf Damenmäntel ge-  
arbeitet haben, gesucht; auch werden Lehrlinge angenommen.  
Näheres bei Frau Overmann, Langgasse 12, Hinterh. 16123

Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich er-  
lernt hat und der französischen Sprache mächtig ist, sucht noch  
einige Kunden. Näh. in der Expedition d. Bl. 16012

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. Näh.  
Kirchgasse 25a. 15990

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer  
dem Hause. Näh. verl. Moritzstraße 20 im Hinterhaus. 16179

Eine tüchtige Wäschefrau gesucht Steingasse 11. 16190

#### Stellen-Gesuche.

Gesucht auf 1. October oder auch früher ein gesetztes Mädchen,  
welches selbstständig kochen kann, die Hausarbeit versteht, sowie  
waschen und bügeln kann. Näheres Expedition. 13966

Ein in den häuslichen Arbeiten erfahrenes Dienstmädchen ge-  
sucht. Näh. Dohheimerstraße 20 eine Stiege hoch. 15823

Ein Dienstmädchen, das in allen Arbeiten erfahren ist und  
bürgerlich kochen kann, wird sogleich gesucht. Näh. Exp. 15833

Mädchen jeder Branche finden fortwährend Stellen durch  
Frau Petri, Langgasse 23. 15810

Eine tüchtige Köchin per 1. October gesucht. Näheres in der  
Expedition d. Bl. 14889

Ein braves, fleißiges Hausmädchen wird auf 1. October ge-  
sucht große Burgstraße 7. 15920

Ein einfaches, junges Dienstmädchen findet Stelle bei  
Frau Scheurer, Goldgasse 2. 16082

Ein reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln  
kann und die Hausarbeit versteht, wird zum 1. October gesucht.  
Näheres Tinslerstraße 3. 16052

Eine gewandte Kellnerin sucht hier oder auswärts auf gleich  
eine Stelle. Näheres Exped. 16120

Ein braves Mädchen, welches selbstständig Kleider machen und  
bügeln kann, sucht Stelle in einem anständigen Hause. Näheres  
in der Expedition d. Bl. 16110

Gegen 80—100 fl. Lohn wird ein starkes Mädchen gesucht.  
Näheres in der Expedition. 16064

Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 19. 16039

Ein Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht Weberg. 48. 15999

Ein Mädchen gesucht bei H. Romberger, Conditor. 6004

Ein tüchtiges Mädchen, gut empfohlen, welches eine gute, ein-  
fache Küche selbstständig besorgen kann und Hausarbeit mit über-  
nimmt, wird von einer kleinen, stillen Familie gegen hohen Lohn  
gesucht. Näheres Exped. 15960

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachge-  
wiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen  
Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4277

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näh.  
Kirchgasse 25a. 15989

Gesucht zum 28. September ein ordentliches Mädchen gesetzten  
Alters, das alle Handarbeit versteht, fräsen und nähen kann.  
Näheres Mainzerstraße 4 Bel-Etage. 15620

Ein braves Mädchen wird in eine kleine Haushaltung ge-  
sucht. Näheres bei Hrn. Roth, Langgasse 19. 16145

Ein in der Küche durchaus erfahrenes, evangelisches Mädchen  
mit guten Zeugnissen versehen, wird zum 1. November gegen  
hohen Lohn nach dem Niederrhein gesucht. Näh. Exped. 16146

Eine gute, einfache Köchin sucht eine passende Stelle, am lieb-  
sten bei Fremden. Näheres in der Expedition. 16144

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und  
die Hausarbeit gründlich versteht, sucht zum 1. October eine  
Stelle. Näheres große Burgstraße 13. 16031

#### Als Gesellschafterin

für die Tochter des Hauses wird ein solides Mädchen ge-  
sucht. Näh. durch das Bureau Germania zu Dresden. 16149

Ein Mädchen, im Kleidermachen und in allen sonstigen häu-  
slichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle. Näheres We-  
berstraße 21, 2 Stiegen hoch. 16143

Ein braves, von seiner Herrschaft gut empfohlenes Mädchen  
sucht eine Stelle als Zweitmädchen oder auch als Mädchen allein.  
Näheres Rheinstraße 35. 16141

Ein perfektes Hausmädchen für alle Arbeit und zur Bedienung  
für Fremden wird zum 1. October gesucht. Näheres Lang-  
gasse 9, 1 Treppe hoch. 16140

Ein reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen  
oder Mädchen allein. Zu sprechen von 10 bis 11 Uhr We-  
berstraße 17a, Hinterhaus. 16139

Ein tüchtiges Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht  
sowie waschen und bügeln kann, sucht auf 1. October oder früher  
eine Stelle. Näheres Steingasse 17 im Dachlogis. 16137

Ein starkes, reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründ-  
lich versteht, waschen und bügeln kann, wird als Mädchen allein  
auf 1. October gesucht. Näh. Blumenstraße 5. 16135

Ein Mädchen, welches gut kochen und serviren kann und ge-  
nüßliche Zeugnisse besitzt, sucht Stelle bei einer Herrschaft, wo es  
mit auf Reisen gehen kann. Näh. durch Frau Probatoren  
Wittwe, kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod. 16133

Es wird ein Mädchen gesucht ff. Burgstraße 4. 16131

#### Gesucht

ein durch gute Zeugnisse empfohlenes, gewandtes Bismarck-  
mädchen, welches auch das Serviren versteht. Näheres Expedition. 16130

Ein starkes, gesetztes Mädchen, das gut bürgerlich kochen  
kann, wird gesucht Nerostraße 2 Parterre. 16128

Ein in allen Hausarbeiten tüchtiges Mädchen wird auf  
1. October gesucht. Näh. kleine Burgstraße 5 im Laden. 16126

Zuverlässige Maurergesellen werden zu Tagelohn oder auch  
arbeit gesucht Geisbergstraße 13. 16124

Tüchtige Schlosser gesucht in der Bauwerkerei und Maschinen-  
fabrik von J. Strassburger, Tinslerstraße 10. 16122

Zwei tüchtige Stuccaturarbeiter, welche im Gießen von Gips-  
und Ansetzen etwas leisten können, finden gegen guten  
Lohn dauernde Beschäftigung Mainzerstraße 18. 16120

Schuhmacher können dauernde Arbeit haben. Näh. Exp. 16118

Einen Lehrling sucht Selzer, Schuhmacher. 16116

Ein Küchenjunge, eine tüchtige Köchin und ein Hausmädchen  
werden gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich  
melden. Näheres in der Expedition. 16114

Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird in ein  
Geschäft gesucht. Näh. Expedition. 16112

Gesucht wird ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehen  
und unverheiratheter Diener. Näh. Exped. 16110

Ein Tapezierlehrling gesucht. Näh. Marktplatz 3. 16108

#### Nicht zu übersehen!

Für Wiesbaden und nächste Umgebung werden von  
renommirten Delbrück-Abbilderverhandlung gegen Monatsgehalt  
gute Provision einige gewandte Reisende gesucht. Eine Anzahl  
von 200 fl. ist unbedingt erforderlich! Offerten richtet man  
an die Kunsthandlung von Anton Göttron II. in Mainz. 16106

16104



## Zimmerleute

finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei  
Johann Peer, Zimmermeister in Viebrich. 16059  
Ein braver Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwal-  
bacherstraße 31. 16055  
Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei  
C. Ries, Kranzplatz 3. 15645  
Gesucht wird ein Schuhmacher auf Reparatur-Arbeit gegen  
1 fl. 10 kr. Lohn per Tag bei dauernder Beschäftigung. Näh.  
in der Expedition. 14190

## Lehrling gesucht.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann  
wird unter günstigen Bedingungen in ein Manufactur-Waaren-  
Geschäft als Lehrling gesucht. Näheres in der Expedition. 15947  
In einem hiesigen Bankgeschäft ist zum 1. October eine Lehr-  
lingsstelle offen. Näheres in der Expedition. 14884  
Ein Wochenschneider gesucht Mauergerasse 11. 16207  
Ein junger Mann wird zum provisionsweisen  
Verkauf von Consum-Artikeln zu engagiren gesucht.  
Offerten unter B. B. 12 befördert die Exped. d. Bl. 16214  
Schneidergesellen gesucht Faulbrunnensstraße 1. 16195

## Tüchtige Maurergesellen

werden gegen guten Lohn gesucht bei  
Maurermeister R. Kiegel in Viebrich. 16194  
10—12 gute Tüchtermaschinen werden gesucht. Näh. Westrich-  
straße 17a. 16170  
Gesucht ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehener, un-  
verheiratheter Diener. Näheres in der Expedition. 16139  
Un jeune homme bien instruis parlant et écrivant par-  
faitement la langue allemande et ayant déjà beaucoup voya-  
ger cherche à se placer comme valet de chambre ou do-  
mestique de préférence dans une famille française ou an-  
glaise. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 16142  
13. bis 1500 fl. werden auf Aeder und Haus zu cediren  
gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 14799

## 14,000 Gulden

und ganz oder getheilt zu 5% Zinsen gegen gute Hypothek  
auszuleihen. P. H. Seehold, Helenestraße 19. 16070  
18,000 Thlr. sind ganz oder getheilt gegen pupillarishe  
Sicherheit und 5% Zinsen auszuleihen. Näh. Exped. 16129  
Eine Hypothek von 2300 fl. ist zu cediren (5 1/2% Zinszah-  
lung). Näheres Expedition. 16181  
6—7000 fl. auszuleihen. Jos. J. Mand, Neugasse 20. 16191

## Zum 1. April

wird für eine kinderlose Familie in einem komfortabel eingerich-  
ten Hause eine für sich abgeschlossene Hochparterre-Wohnung  
mit 3—4 großen Zimmern mit Ballon, Küche und Zubehör ge-  
sucht. Franco-Offerten unter v. L. 21 beliebe man in der  
Expedition abzugeben. 16137  
Eine möblierte Wohnung von 8—9 Zimmern, Küche und Zu-  
behör in guter Lage und Sonnenseite (Bel-Etage) für ein Jahr  
zu mieten gesucht. Adressen werden unter F. E. 4 in der  
Expedition erbeten. 16139  
Ein möbliertes Zimmer mit Frühstück und Mittagstisch wird für  
längere Zeit zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe der  
reise werden sub Z. Z. 100 in der Exped. erbeten. 16136  
Zur Gründung eines Spezereigeschäftes wird in guter Lage  
schöner Laden gesucht. Offerten sub B. Z. beliebe man bei  
Expedition d. Bl. niederzulegen. 16219  
Ein Keller wird zu mieten gesucht. R. im Rothen Mann. 16095  
Bei der Straße 11 ist ein einfach möbliertes Zimmer  
zu vermieten. 16010

Blumenstraße 5 (Villa) möblierte Zimmer zu verm. 10820  
Dohheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, be-  
stehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf  
1. October zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 29a. 8404  
Dohheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen,  
die 1. und 2. Etage mit Veranda, Ballon, Gas- und Wasser-  
leitung, je 1 Salon, 7 Zimmer u., sowie in der 3. Etage  
1 Salon, 3 Zimmer u., auf den 1. Oct. zu vermieten. 12180  
Elisabethenstraße 4 ist vom 1. November an eine Parterre-  
Wohnung von 9 Zimmern nebst Veranda u. zu verm. 15536

## Elisabethenstraße 8

ist die möblierte Parterre-Wohnung zu vermieten. 15063

## Elisabethenstraße 14

ist eine möblierte Bel-Etage mit Küche u. monat- oder jahr-  
weise sofort zu vermieten. 16182

## Emserstraße 6

ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller u. s. w.,  
zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. Exped. 15628  
Feldstraße 17 ist ein Dachlogis zu vermieten. 16202  
Friedrichstraße 25 sind möblierte Zimmer, auf Verlangen mit  
Kost, zu vermieten. 14395  
Häusergasse 16 ist ein Logis im 3. Stock zu verm. 16043  
Helenestraße 15 sind schöne möbl. Zimmer zu verm. 15610  
Kirchgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12132  
Kirchhofsgasse 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 14387  
Karlsstraße 4 in dem neu erbauten Hause ist eine abgeschlossene,  
freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung  
und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres  
Dohheimerstraße 2. 15327

## Leberberg 1

sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten und sogleich zu be-  
ziehen. 16141

## Leberberg 2a

sind feine möblierte Zimmer  
jetzt und für den Winter mit  
und ohne Pension zu vermieten. 14479  
Marktstraße 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.  
Näheres im Spezereiladen daselbst. 12492  
Mauergerasse 8 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16197  
Müllerstraße 7 ist ein Salon mit Schlafzimmer möbliert zu  
vermieten. 15864  
Nerostraße 5 ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn  
per Monat 10 fl. zu vermieten. 16099  
Rheinstraße 5 ist Stube und Cabinet möbliert zu verm. 18357  
Rheinstraße 10 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer  
auf October zu vermieten. Näh. Mauergerasse 6 Part. 16 88  
Röderstraße 27 im Dachlogis ist eine heizbare Mansarde mit  
Bett zu vermieten. 16058  
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus eine Stiege hoch rechts  
ist ein Zimmer an einen oder zwei Arbeiter zu verm. 15788  
Stiftstraße 14 möblierte Zimmer mit Cabinet mit oder ohne  
Küche zu vermieten. 15032  
Wellrichstraße 4 ist wegen Verlegung eine angenehme Fami-  
lienwohnung, bestehend aus 4 Zimmern in der Bel-Etage  
nebst Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und sonstigem  
Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näheres daselbst im  
ersten Stock. 14788  
Wellrichstraße im Nicolai'schen Hause ist im 3. Stock  
links ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 16176  
Ein Salon und zwei Schlafzimmer sind für den Winter möbliert  
zu vermieten. Näheres Nerostraße 21a Bel-Etage, Sonnen-  
seite. 15513  
Zwei elegant möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten  
Langgasse 2. 13287



## Eine möblierte Wohnung,

bestehend aus 9 Zimmern, Küche u., ist zu vermieten Elsbethenstraße 1 Bel-Etage. 15476  
Zwei fein möblierte Zimmer mit Gasbeleuchtung und Telegraphenleitung sind sogleich monatweise an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näh. Exped. 15964

## Zu vermieten

eine Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf 1. October. Näheres bei C. Fiedner, obere Dohheimerstraße (Ringstraße). 16200

**Elegant möblierte und unmöblierte Wohnungen in bester Lage zu vermieten durch die Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5.** 13106

Eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten bei H. Romberger, Conditor. 16005  
Mühlgasse 5 ist ein Laden zu vermieten. 16135

Zwei Damen finden bei anständigen Damen Logis und Kost Friedrichstraße 7 Bel-Etage. 16078

Junge Leute finden Aufnahme in einer gebildeten Familie. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10799

In der hinterbliebenen Familie eines höheren königl. Beamten und Militärs kann noch ein Herr oder eine Dame in Pension treten. Näheres in der Expedition. 16140

In der Nähe der Kurpromenade finden Damen Anfangs October gegen mäßigen Pensionspreis gute Aufnahme resp. Pflege. Näheres Expedition. 16178

Kost und Logis zu haben kleine Schwalbacherstraße 3. 15649  
Merosstraße 24 findet zwei Arbeiter Schlafstelle. 15650

Arbeiter finden Schlafstelle Schachtstraße 26, 2 Tr. hoch. 16916

Ein Arbeiter findet Logis Metzgergasse 18, 2. Stock. 16171

Merosstraße 4 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 16174

## Todes-Anzeige.

Fremden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere gute Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin, **Margarethe Haas**, geb. Schmidt, nach langen, schweren Leiden am Samstag den 21. d. Mts. Morgens 4 Uhr ruhig dem Herrn entschlief. Die Beerdigung findet heute Montag Nachmittags 2 Uhr vom Leichenhause aus statt. Um stille Theilnahme bittet im Namen aller Angehörigen Der tiefbetrübte Vater:  
**Peter Haas.**

16189

## Danksagung.

Die hinterbliebenen Verwandten des verstorbenen Rechtsconsulenten

**Heinrich Ritter sen.**

sagen allen Denjenigen, welche ihm die letzte Ehre erwiesen haben, ihren tiefgefühlten Dank. 16187

**Repertoire der Königl. Schauspiele vom 24. bis 29. September.**

Dienstag den 24.: Aus der Gesellschaft. Mittwoch den 25.: Die Stumme von Portici. Donnerstag den 26.: Das Stützensfest; Ballet. Freitag den 27.: Die Africana. (Pensionsfonds-Benefiz.) Samstag den 28.: Eigenkinn; Die Geschwister; Ein Ständchen auf dem Comptoir. Sonntag den 29.: Wintermärchen.

Druck und Verlag der S. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

**Frankfurt, 20. Sept.** Bei der heute stattgehabten Ziehung 6. Nach 162er hiesiger Stadlotterie fielen auf folgende Nummern die bezüglichen Hauptpreise: Nr. 17714 5000 fl., Nr. 2492 2000 fl., Nr. 8638 1524 fl., 4045 1750 fl., 7609 1007 fl., 17920 604 fl., 13062 2552 fl., 7650 1120 fl., 1894 und 1172 je 1000 fl., Nr. 10689 und 14992 je 300 fl.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1872. 20. September.                                      | 6 Uhr Morgens.      | 2 Uhr Nachm.     | 10 Uhr Abends.    | Tages-Mittel. |
|-----------------------------------------------------------|---------------------|------------------|-------------------|---------------|
| Barometer <sup>a)</sup> (Bar. Finien).                    | 830.43              | 829.93           | 830.23            | 830.19        |
| Thermometer (Reaumur).                                    | 7.6                 | 12.0             | 7.6               | 9.0           |
| Dampfspannung (Bar. Lin.).                                | 3.64                | 3.03             | 3.27              | 3.31          |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.).                            | 93.4                | 54.2             | 83.9              | 77.16         |
| Windrichtung u. Windstärke.                               | S. W.               | W.               | W.                | —             |
| Allgemeine Himmelsansicht.                                | f. schwach bedeckt. | lebhaft. besser. | schwach. bewölkt. | —             |
| Regenmenge pro 24 <sup>h</sup> in par. Lb <sup>a)</sup> . | —                   | —                | 15.9              | —             |

<sup>a)</sup> Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tages-Kalender.

Die öffentliche Bibliothek ist Montags, Mittwochs und Freitags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.

Das Museum der Alterthümer ist Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.

Die Bildergalerie im Museumsgebäude ist täglich von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Pflanzung ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Rußt am Kochbrennen täglich Morgens von 7—8 Uhr.

Das königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet. Die griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntag an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Heute Montag den 23. September.

Schützen-Verein. Nachmittags: Übungsschießen.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.

Kurial zu Wiesbaden. Nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abends 8 Uhr: Kurial.

Gesellschaft „Pigaro“. Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Sitzung im Casino Schirmer.

Social-demokratische Arbeiter-Partei. Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Versammlung im Gasthaus zum Etorchneß, Kirchgasse.

Versammlung der Schuhmacher-Gewerks-Union Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im Lokale des Herrn Lohm, Langgasse 12.

## Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

**Launusbahn.** Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.\* — 10.55.\* — 12.10. — 2.20.\* — 4.30.\* — 6.30. — 6.50 (nur bis Mainz). — 7.23.\* — 8.55. — 10.15.\*

Ankunft: 8. — 8.35.\* — 10.25.\* — 11.37.\* — 1. — 3.15.\* — 4.25.\* — 5.12.\* — 6.25 (nur von Mainz). — 7.23.\* — 8.10.\* (von Mainz). — 9.42.\* — 10.50.\*

\* Schnell-Fahrten. \* Anschluß nach und von Coblenz.

**Wiesbaden- und Lahnbahn.** Abfahrt: 6. — 8.20.\* — 10.15.\* — 11.25.\* — 11.25. — 3. — 5. — 7.12. — 9.25 (bis Wiesbaden).

Ankunft: 7.45 (von Wiesbaden). — 9.45. — 11. — 2.30. — 4. — 7.45.\* — 8.50.\* (von Wiesbaden). — 10.20.

\* Schnell-Fahrten. \* Anschluß an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

## Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Bahnhöfen) 9 Vorm. — 6.30 Nachm.

Wegeln, Kirchberg, Idstein und Lamsberg 6.30 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Kirchhatten), von Lamsberg, Idstein, Kirchberg und Wegeln 7.55 Vorm.

## Verstorbene in Wiesbaden.

Am 21. Sept., Margarethe, Ehefrau des Hausknechts Peter Haas, Laufenselden, alt 35 J. 25 L.

Frankfurt, 20. September 1872

| Gold-Course.        |                                                                           | Wechsel-Course. |                                       |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------|-----------------|---------------------------------------|
| Preuß. Fried. d'or. | 9 fl. 57 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 58 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> kr. | Amsterdam       | 97 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.     |
| Österr. (doppelt)   | 9 „ 40 — 42 „                                                             | Berlin          | 104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.    |
| Gold 10 fl. Stücke  | 9 „ 53 — 55 „                                                             | Edin            | 104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.    |
| Dollarn             | 5 „ 34 — 36 „                                                             | Lombard         | 87 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b. 1/2 |
| 20 Preuß. Stücke    | 9 „ 20 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 21 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „     | Leipzig         | 105 b.                                |
| Souvereigns         | 11 „ 45 — 50 „                                                            | London          | 118 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.    |
| Imperialen          | 9 „ 42 — 44 „                                                             | Paris           | 92 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.     |
| 5 Preuß. Thaler     | — „ — „                                                                   | Wien            | 107 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.    |
| Dollars in Gold     | 2 „ 25 — 26 „                                                             | Disconto        | 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.      |

(Gleichen 1 Schilling)



2000 Ansichten. — Nur noch kurze Zeit.

## Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

im Badhaus zum Pariser Hof, Spiegelgasse 9.  
Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 9 Uhr.  
Entree 30 fr. 6 Billets 2 fl. Stereoscopen-Verkauf. 301

## Wiesbadener Handelsschule.

Anfang des Wintersemesters und Prüfung neu eintretende Schüler am 3. October Morgens 9 Uhr.

Eltern, welche ihren Söhnen ein für's Geschäftsleben praktisch vorbereitendes Institut suchen, mache ich wiederholt ergebenst auf die „Wiesbadener Handelsschule“ aufmerksam.

Die große Anzahl aus dieser Anstalt hervorgegangener tüchtiger Geschäftsleute jeder Branche, gewandter Rechner, exacter Buchhalter und Correspondenten für deutsche, französische und englische Sprache sind die berechneten Zeugen für die praktische Richtung der „Wiesbadener Handelsschule“ und ihre Leistungsfähigkeit.

Das Examen für den einjährigen freiwilligen Militärdienst ist stets von den die Anstalt absolvirenden Zöglingen bestanden worden.

14966 **Dr. Ferd. Haas.**

## Musikschule

von **W. Freudenberg** in Wiesbaden.

Beginn des Wintersemesters am 1. October. Sprechstunden zur Annahme von Anmeldungen und zur Prüfung der neu Eintretenden von heute an täglich Vormittags von 11 bis 12 Uhr in der Wohnung des Unterzeichneten.

15408 **W. Freudenberg**, Louisenplatz 6.

## Die Deutsche Hypotheken-Bank

in Meiningen

gewährt unter günstigen Bedingungen **unkündbare Darlehen** auf erste Hypothek bis zu 60 % der Lage mit Auszahlung in barem Geld. Nähere Auskunft erteilt deren Vertreter für Nassau:

611 **August Koch**, Wiesbaden,  
Dothheimerstraße 10.

## Stammgläser

mit Deckeln in großer Auswahl von 48 fr. an vorrätig bei

16006 **M. Rossi**, Binngießer, Marktstraße 24.

## Cigarren

in abgelagerter Waare zu sehr billigen Preisen empfiehlt

**H. Ebertz**, Mehrgasse 19. 12992

## Nechten, alten Nordhäuser, reinen Dauborner,

sowie alle Sorten Brantweine und Liqueure empfiehlt zu den billigsten Preisen

15415 **A. Freihen**, Friedrichstraße 28.

## Rauscher,

sehr guter, bei

16093 **Ph. Volk**, im „Rothem Mann“ am Uhrthurm.

## Holz-Versteigerung.

**Montag den 23. d. Mts., von Vormittags 9 Uhr anfangend**, lassen Unterzeichnete von ihrem Lager, Rhein-allee, erster Eisenbahnübergang in Mainz, circa 100 Eichen-Stämme, geschnitten zu 1 1/2", 2", 2 1/2"—3" Diele, meist trocken, wegen Umzug öffentlich versteigern.

Zugleich die ergebene Anzeige, daß vom 1. October l. Js. ab unser Lagerplatz an Ecke des Hauptweges und Botanischen Gartens verlegt ist und von demselben fortwährend sowohl Stammholz als auch besonders trockene Schnitthölzer in allen Dimensionen zu beziehen sind.

609 **Christ, Hibler & Körner.**

## Landwirthschaftliche Ausstellung

in Mainz

in der eigens dafür erbauten

## Halle auf dem Schlossplatz.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 5 Uhr.

Schluß der Ausstellung Sonntag den 22. September.

Eintrittspreis 18 kr. 609

**Kinder und Militär ohne Charge 9 fr.**

Loose à 36 Kreuzer sind in der Halle zu haben.

## Hotel Ruppel,

**Gäfnergasse 5.** 16073

Eine frische Sendung altes **Erlanger Sommer-Lagerbier** habe ich erhalten, welches ich von Montag an verabreiche. Hierzu ladet höflichst ein

**A. Brunnenwasser**, Webergasse 32 a,

empfehlte sein (Bergmann'sches)

**Thee-Lager.** 276

## Himbeeren-Syrup

1/4 Flaschen wie im Andruck bei

15729 **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8.

## Süßsen Aepfelwein

empfehlte

15955

**Joh. Dillmann**,

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

## Aepfelmast,

fortwährend von der Kelter, bei

16094 **Ph. Volk**, im „Rothem Mann“ am Uhrthurm.

**Vorzügllicher süßer Aepfelwein**

ist fortwährend zu haben bei

16034 **Gastwirth August Käsebier**, Mehrgasse 28.

Reinen **Fruchtbrantwein** per Schoppen 9 fr.,

„ **Nordhäuser** per Schoppen 12 fr.,

„ **Dauborner**

empfehlte

15458

**Phil. Schlek**,

Kirchgasse 35.

**Vorzüglliches Flaschenbier** aus der Mayer'schen Brauerei in Mainz bei

**J. G. F. Stritter**, Kirchgasse 16. 9015



## Lager von Metall-Särgen

für in Gräbern und zum Transportiren vorrätig

**Oberwebergasse 34.**

8694

**Sargmagazin Ellenbogengasse 6.** 160

## Richard Rügenberg,

Agentur- und Commissions-Bureau,

**Friedrichstrasse 31.**

### Zu verkaufen:

Ein Haus in der Friedrichstraße, ein solches in der  
Loutenstraße;  
ein Haus in der Burgstraße, ein solches in der Elisa-  
bethenstraße;  
ein Haus in der kleinen Burgstraße, zwei solche in der  
Adelheidstraße.

Anzahlung 9000 bis 15,000 fl.

Mehrere Landhäuser im Preise von 25,000 fl. bis  
40,000 fl.

### Zu vermieten:

In schönster Lage der Stadt, nahe der Taunusstraße,  
eine Bel-Etage von 6 Piecen, eine zweite Etage von eben-  
falls 6 Räumen, eine äußerst fein möblierte Etage von  
7 Räumen.

Eine schöne Wohnung in der unteren Webergasse von  
3 Zimmern, Cabinet, Küche u. u. sofort zu vermieten.

### Gesucht.

Eine solide und in flottem Betriebe stehende Restau-  
ration wird von einem solventen, tüchtigen Mann zu über-  
nehmen gesucht. 15452

## Cylinder für Petroleum-Lampen

billigst bei

**M. Stillger, Häfnergasse 18.** 15847

## Kinderwagen,

vierräderig, mit Verdeck und Matratzen, wenig gebraucht, ist zu  
verkaufen Elisabethenstraße 25. 16046

## Dohheimerstraße 29a

werden Äpfel u. u. gemahlen und  
gekeltert. 143

## Drei kräftige Ponny

(polnische Race) sind zu verkaufen im **Allee-Saal** zu Bad-  
Schwalbach. 15564

## 7 Kirchhofsgasse 7

ist ein noch ganz neuer, verglaseter Thorweg-Abschluss mit  
Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 8709

An- und Verkauf von Herrn- und Damenkleidern, Betten,  
Möbeln und Wäsche bei

15497 **A. Sulzberger, 6 Kirchhofsgasse 6.**

Ein **Mittlerer** zur „**Kölnischen Zeitung**“ gesucht.  
15937 **Ph. Freudenberg, Adolphstraße 16, ob. St.**

## Ruhrkohlen,

Settschrot, sowie Schmiedegries erster Qualität empfiehlt  
8701 **August Koeh, Dohheimerstraße 10.**

## G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15, sowie Aerostraße 48,  
empfiehlt zu den **billigsten Preisen** zur Deckung  
des Winterbedarfs:

1a Ofen- und Herdkohlen, sehr stückreich,  
Stückkohlen für Porzellanöfen u.,  
Nusskohlen für Regultrofen,  
Flammkohlen, sehr vorthellhaft für Bäckereien und  
Restaurationen,  
1a Schmiedekohlen,  
trockenes Buchen-Scheitholz. 13906

## Ruhrkohlen prima Qualität,

sehr stückreich,

billigst und prompt bei **Aug. Havemann.**

Unfrankirte Bestellungen per Post beliebe man bis zum ersten  
October **Bierstädterstraße 17** und vom 1. October an **sohn**  
**Rheinstraße 32** zu adressiren. 15831

## Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

bester und stückreicher Waare sind wieder direkt vom Schiffe  
beziehen bei **G. Jäth, vormals G. Vogelsberger,**  
15592 **Bahnhofstraße 8.**

## Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfiehlt sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgräben zu  
folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 48

1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr.  
3 " à 18 " 4. u. 5 " à 12 "  
6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von  
Herrn **J. H. Daum, Helenenstraße 16,** entgegengenommen.

## Badewannen

zu verkaufen und zu vermieten.

8711 **Fr. Lochhass, Metzgergasse 31.**

Ein dreistöckiges, gut gebautes Haus mit 18 Räumen  
Kochraum und Garten, im oberen Stadttheile gelegen, zu  
jedem Geschäftsbetriebe, besonders für Bäckerei, Metzgerei  
oder Wirthschaft sich eignend, ist für 14,000 fl. mit günstigen  
Bedingungen zu verkaufen. Näheres Kirchhofsgasse 31 im Tapeten-  
geschäft. 15766

**Militär- und Glace-Handschuhe** werden schön gewaschen  
und gefärbt obere Webergasse 41. 502

Dohheimerstraße 2c sind neue Möbel, als: Kommoden, ein-  
und zweithürige Kleiderkränze, Bettstellen, Nacht-, Wasch- und  
Küchentische zu verkaufen. 14320

An- und Verkauf von Kleidungsstücken bei  
15130 **A. Hoffmann, Metzgergasse 22.**

Frau **Martini, Wauergasse 17,** kauft **Knöpfe,** Lumpen,  
Glas, Papier, Eisen, Blei, Messing, Kupfer, Dosen, sowie ge-  
tragene Kleider und Möbel zu den höchsten Preisen. 15068



**Preise fest.**  
Durch Begutachtungs-Commission  
taxirt und geprüft sämtliche  
Gegenstände.

## Gewerbe-Halle zu Wiesbaden, kleine Schwalbacherstrasse 2a,

**Garantie ein Jahr.**  
Mündliche und schriftliche Bestel-  
lungen werden prompt aus-  
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

# Bettwaaren-Lager.

Mein wohl assortirtes Lager **completer, fertiger Betten**, sowie einzelner Theile,  
als: **Bosshaar-, Seegras- und Wollmatratzen**, desgl. **Kelle und Rollen**,  
**Oberbetten, Kissen, Plumeaux, wollene Decken, Stepp- u. Piqué-**  
**Decken**, sowie sämtliche **Bettwaarenstoffe** halte bestens und billigt empfohlen.

**Bettfedern, Flaumen und Rosshaare** sind stets in guter und reiner  
Waare auf Lager.

**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

## Louis Süss,

55 Langgasse, Ecke der Langgasse  
und des Kranzplatzes im Badhaus  
zum „Schwarzen Bock“.

24 Langgasse, im Badhaus zum  
„Goldenen Brunnen“.

## Specialität

in Herren-Schlafrocken und Jagd-Joppen.

**Wegen Geschäfts-Aufgabe  
Gänzlicher Ausverkauf**

**J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.**

Da ich mein Geschäft vom 1. October an hier aufgebe, so  
verkaufe ich meine sämtlichen **Schuhwaaren**, bestehend in  
**Herrnstiefeln** von feinstem Ritz, Lack- und Kalbleder, Damen-  
stiefeln in Ritzleder, Kalbleder und in Zeug, braun, grau und  
schwarz, alle Arten **Kinderstiefeln**, Pantoffeln, ausgeschnittenen  
Schuhen, Morgenschuhen in grau und schwarz zu sehr billigen Preisen.

Eine Parthie graue und braune **Damenstiefeln** von 2 fl.  
12 fr., **Kinderstiefeln** von 1 fl. 12 fr. an.

Der Laden: **Goldgasse 20.**

## Möbelverkauf.

Ein- und zweithürige **Kleiderschränke**, Küchenschränke,  
runde und ovale **Sophas**, Waschtische, Waschkommoden, Auf-  
baumkommoden, Pleierschränken, Essschränkchen, französ. Bett-  
stellen, nußbaumene und andere Bettstellen, Matratzen, Stühle,  
Spiegel u. s. w. sind zu verkaufen bei

**Ferdinand Müller, Hochstraße 30.**

Dohheimerstraße 6, 3 St. h. rechts, ist ein **Gummibaum**  
(Prachteremplar), 8' hoch, zu verkaufen.

Ein einth. **Kleiderschrank** billig zu verk. Friedrichstraße 30.

## Schmelzbutter,

täglich ausgelassen, garantirt rein, per Pfd. 35 fr., bei 10 Pfd. 33 fr.,  
**Fischbutter** jeden Tag frisch, bekanntlich unter dem Marktpreise,  
in der **Butterhalle** Wegergasse 18.

14942

## Gesellschaften und Vereinen

stehen zwei schöne, getrennte Locale, gut beleuchtet, zur Verfügung  
im „Felsenkeller“, Taunusstraße 12.

15442

## Herrn- und Damenrocker

in allen Größen sind zu verkaufen bei

**Ferdinand Müller, Hochstraße 30.**

An- und Verkauf von **Möbeln**, Betten, Kleider, Flaschen und  
Krügen von Frau **Martini**, Wannergasse 17.

15334

**Ankauf** von Kleidern, Möbeln etc. bei  
**Gerhardt, Kirchhofsgasse 2.**

Quersstraße 1 sind schöne, elegante **Kinderkleidchen** zu ver-  
kaufen.

15639

Moritzstraße 22, 2 Treppen, sind 1 **Flügel**, 1 Bett, Sopha,  
Tische, Stühle etc. zu verkaufen.

15727

Spiegelgasse 11 sind alle Arten **Möbel** und **Spiegel** billig  
zu verkaufen.

14923

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. R. Nerostr. 19. 227

Hirschgraben 5 sind schöne **Zuschneidbretter** für Schuhmacher  
und **Transchirbretter** zu verkaufen.

16049



# 1 neue Colonnade 1.

Beim Schluß der Saison und meines Geschäftes am hiesigen  
Platz verkaufe das noch wohl assortirte Lager in  
**Bändern, Tüllen, Spitzen, Be-  
sätzen, Ceintures, Cravates** u.  
zu Einkaufspreisen. 16019

**Verkauf bis 30. September.**

Paris: **S. Jacoby**, Frankfurt a. M.:  
9 rue de Clery 9. 1 neue Colonnade 1. 25 neue Kräme 25.

Vollständiges Musterlager in

## Teppichen,

als: Moquette, Tournay, Brüssel, engl., schott. und  
imitt. Smyrna-Teppiche,  
Lager in: Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken u. von  
**J. C. Besthorn** in Frankfurt a. M.

bei **Gustav Schupp**,  
14474 **Taunusstraße 39.**

## Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Reichhaltiges Lager aller Arten, Qualitäten und  
Breiten von Gardinen. — Auf die so beliebten  
englischen Tüll-Vorhänge erlaube ich mir ganz  
besonders aufmerksam zu machen; durch directen Bezug bin  
ich in der Lage, solche sehr preiswürdig abzulassen.

**Weißes Segeltuch und Körperdelle**  
für Bouleaux in allen Breiten.  
**Feste Preise!**

**G. W. Winter**,  
5 Webergasse 5.

14559

## Buchstabenstiderei-Geschäft von

**A. Assmann, Kirchgasse 6a,**

empfehlte sich im Anfertigen von Monogrammen, Namenszügen,  
Kronen u. in elegantester, schwebendster Ausführung; größte  
Lieferungen können in kurzer Zeit besorgt werden. Desgleichen  
besorge ich alle Aufzeichnungen für Rigen-Plattstiderei u. 13068

## Glacéhandschuh-Färberei

in 16 verschiedenen Farben bei  
3124 **Ph. H. Hofmann**, Michelsberg 7.

## Empfehlung.

**Herrnkleider** werden gründlich gereinigt, sowie alle in mein  
Fach einschlagende Arbeiten reell und pünktlich besorgt.

**Ph. Steuernagel, Schneidermeister**,  
6896 **Häfnergasse 9.**

**Betten**, vollständige, neue, zu 50 fl. und  
höher, einzelne Theile, Sprung-  
federrahmen von 16 fl. 30 kr. empfiehlt

**L. Beltz, Tapezirer**, Neugasse 5.  
16062

Druck und Verlag der v. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Gustav Walch, Uhrmacher,

Kranzplatz 1, vorm. Carl Mahr, Kranzplatz 1,  
empfiehlt goldene und silberne Taschenuhren, sowie Han-  
und Salonuhren jeder Art unter Garantie.  
**Reparaturen** werden solid und schnell unter einjähriger  
Garantie ausgeführt. 8282

## Bruchbänder, Bandagen,

je nach Bedürfnis, sind stets vorrätzig; bei besonderen  
Fällen werden auch einzelne auf's entsprechendste nach Maß  
angefertigt bei

**G. Hsigen, Bandagist**,  
9907 **Marktstraße 11.**

## Zu kaufen gesucht

eine **Villa** mit schönem, baumreichen Garten  
Sonnenbergerstraße, Paulinenstraße oder deren  
Nähe würden den Vorzug erhalten. Offerten  
sub Chiffre H. S. 101 werden durch die Ex-  
pedition d. Bl. erbeten. 15630

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadt-  
theile. Näh. Exped. 140

**Schöne Bauplätze** im neuen Bauquartier zu verkaufen.  
Näheres Expedition. 140

Zu verkaufen: Zwei **Goldrahmen-Spiegel** (Louis quatorze)  
mit Consols, ein gelber Bronze-Gaze-Lüster mit 5 Armen und  
eine Anzahl gefügter Marmorplatten für ein Vorhaus. Näheres  
bei dem Gärtner in dem Hause Sonnenbergerstraße 37. 15630

Nerostraße 27 sind zu verkaufen: Mehrere **Bettstellen**  
und ohne Sprungrahmen, ein eisernes Feldbett, ein zweithüftiges  
Kleidergeschrank, ein eigener Weißzeugschrank mit Kuffen  
mehrere Koffer. 15630

Ein **englischer Dackelhund**, ein Jahr alt, zu verkaufen  
in Sonnenberg, Thalsstraße 43. 15630

**Gebrauchte Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38.  
15630

**Bauschnitt** kann abgeladen werden bei  
15100 **Ph. J. Kürzer** am Schiersteiner Weg.

Faulbrunnenstraße 3 ist ein **Ranape** und eine große Kiste  
Bettstelle zu verkaufen. 15630

Wilhelmstraße 2 ist ein **Porzellanofen** billig zu ver-  
kaufen. 15630

Eine Parthie gebrauchter **Vorhänge**, zwei Matratzen, ein  
Consolkommode, eine Bettstelle u. sind zu verkaufen Michels-  
berg 1, Thoreingang. 15630

Ein fast neues **Aushängeschild** und eine Doppel-  
Bettstelle sind billig abzugeben. Näheres Expedition. 15630

Ein **Schrank** mit Glasaussatz (antik), Kommoden, Zuck-  
schränke, Ranape's, Stühle, Spiegel, große und kleine Zim-  
merteppiche u. s. w., sowie eine große Auswahl in Schuhen und  
Stiefeln bei **S. Sulzberger**, Kirchhofgasse 6. 15630

Eine frequente, anständige **Wirthschaft** vom  
vom 1. October ab zu miethen gesucht. Offerten  
unter G. L. 38 in der Exp. niederzulegen. 16019

Ein Ladengeschäft wird zum 1. October  
miethen gesucht. Offerten unter J. R. in der  
Expedition niederzulegen. 16019